

Gemeinde Sonnenbühl erhält Förderung für die Umstellung der Beleuchtung auf LED in der Grundschule und Schwimmhalle Sonnenbühl- Genkingen

Durch die Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative bestand die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Investitionskosten zu erhalten.

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Die Förderquote der Maßnahme beläuft sich auf 40 % sofern die Stromeinsparung der neuen Leuchten mindestens 50 % beträgt.

Die Antragstellung an den Projektträger Jülich erfolgte am 23.03.2018.

128 alte Lichtpunkte sollten durch 134 neue LED-Leuchten ersetzt werden. Die förderfähigen Kosten für diese Maßnahme beliefen sich auf 44.561,73 Euro. Durch die Realisierung wird die Gemeinde jährlich 18.032 kWh Strom einsparen. Umgerechnet auf die Lebensdauer der Leuchten (20 Jahre) ergibt sich eine Einsparung an Kohlendioxid von 213 Tonnen.

Der Förderbescheid für die Maßnahme mit dem Förderkennzeichen 03K09162 vom 19.07.2018/08.07.2019 gibt einen Bewilligungszeitraum vom 01.08.2018 bis 30.09.2019 vor.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.04.2019 die Arbeiten an die Fa. Roller aus Sonnenbühl-Genkingen vergeben.

Zwischenzeitlich ist die Maßnahme erfolgreich abgeschlossen. Der Zuschuss wird in Kürze abgerechnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
<http://www.klimaschutz.de>
www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen

GEFÖRDERT DURCH:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE